

Berufung

Kain und Abel waren Brüder,
der eine schlug den andern nieder.
Machtgerangel greift wild um sich,
Polemik kränkt dein wahres Ich.
Lass deine Seele nicht zerstören,
Liebe soll sie jetzt betören.
Wir wollen dir den Frieden bringen,
dabei sollst du mit uns singen:

**Geborgen wie ein Kind.
Zerstreu die Last im Wind.
Du gibst mir ganz schön viel.
Berufung ist das Ziel.**

Du hast dich erneut gefunden,
bist dabei nicht mehr gebunden.
Blicke nicht zurück ins Grab
und trockne deine Tränen ab.
Habe deine Lust am Herrn,
dann hast du auch das Leben gern.
Deine Güte reicht soweit
und hat mich stets befreit.

**Geborgen wie ein Kind.
Zerstreu die Last im Wind.
Du gibst mir ganzschön viel.
Berufung ist das Ziel.**

Und wenn dich mal wieder die Trauer umschlingt, weil man in deine Wunde
dringt, dann lass dich nicht beirren, lauf einfach durch die Türen.

Und wenn dich mal wieder die Nacht durchdringt, weil man dir Verleumdung
bringt, dann musst du dich bekehrn und solltest lieber schwörn:

**Ich bin
Bereit für meine Zeit.
und fühle Ewigkeit.
Du gibst mir ganz schön viel.
Berufung ist das Ziel.**

**Album KERNGEBURT/Liebesengel/Label: Global Satellite/C+P: 2013
Text: Christina Drewing
Komposition: Thomas Häfner**

Wir sind ein Blut

Wenn dich der Schmerz ertränkt, weil dein Herz verbrennt.
Verwehr dich dieser Macht, schreite durch die Nacht.
Verzweifelt und leer, es fließt keine Träne mehr.
Vorbei, entzwei – keine Rettung, zeig den Speer!
Verpasst, zuviel gedacht, bin endlich aufgewacht.
Lass mich weiterziehn, denn ich will nicht fliehn!

**Wir sind ein Blut, Seelenkörper und verwandt.
Es brennt die Glut, letzte Zweifel sind verbannt.
Denn wir sind frei, frei und ewig gleichgesinnt.
Wir sind dabei, wenn Antwort ihren Namen nimmt.**

Die Wahrheit schreibt uns vor: schreite in das nächste Tor!
Du Sichelmond, der im Herzen wohnt.
Kein zurück in eine kalte Welt.
Wüstensand bis das Siegel fällt – keine Trauer mehr, zeig den Speer!
Schau nach vorn, das Paradies ist nah – eins sein mit dir ganz und gar!
Lass mich weiterziehn, denn ich will dich sehn!

**Wir sind ein Blut, Seelenkörper, artverwandt.
Es brennt die Glut, letzte Zweifel sind verbannt.
Denn wir sind frei, frei und ewig gleichgesinnt.
Wir sind dabei, wenn Antwort ihren Namen nimmt.**

**Wir sind ein Blut, sind die Macht, die uns vereint,
Die helle Glut, die mit uns die Meinung eint.
Wir sind uns nah, Bruder, Schwester reich die Hand.
Ohne Gefahr schreiten wir ins Vaterland.**

Album KERNGEBURT/Liebesengel/Label: Global Satellite/C+P: 2013

Text: Christina Drewing

Komposition: Thomas Häfner

Vertreibung aus dem Paradies

Wir gehen durch die vier Gezeiten.
Wohin sollen wir noch schreiten?
War das alles, kommt noch mehr?
Ich blicke in das Sternenmeer.

Frage mich zu oft vergebens.
Suche nach dem Sinn des Lebens.
Wohin soll ich mich noch begeben?
Endlos ringend nach dem großen Segen.

**Vertreibung aus dem Paradies.
Verzweiflung, unser größter Dieb.
Vertrauen in die eigne Kraft.
Vergebung sei die höchste Macht.
Vertreibung aus dem Paradies.
Verzweiflung, unser größter Dieb.
Vertrauen in die eigne Kraft.
Vergebung zeigt: es ist vollbracht.**

Wie lange sollen wir noch warten?
Verheißung liegt nicht in den Karten.
Die Menschen haben dich erkannt.
Sich danach wieder selbst verbannt.

Wann wirst du uns erneut erscheinen?
Uns dann mit deinem Plan vereinen.
Zeit und Stunde können wir nicht sehn.
Doch eines Tages wirst du vor uns stehn!

**Vertreibung aus dem Paradies.
Verzweiflung, unser größter Dieb.
Vertrauen in die eigne Kraft.
Vergebung sei die höchste Macht.
Vertreibung aus dem Paradies.
Verzweiflung, unser größter Dieb.
Vertrauen in die eigne Kraft.
Vergebung zeigt: es ist vollbracht.**

**Album KERNGEBURT/Liebesengel/Label: Global Satellite/C+P: 2013
Text: Christina Drewing
Komposition: Thomas Häfner**

Mein Leben gehört dir

Du bist so wunderbar, mir immer nah.
Seh deine Augen, bitte bleib da.
Geh nie mehr fort, verlass mich nicht.
Du bist mein Hort, mein schönstes Gesicht.

**Mein Leben gehört dir.
Ich folge dir.
Bis ans Ende der Welt
und noch weitergezählt.**

Du bist so sanft und streichelst mich.
Fängst mich stets auf, oh lass mich nicht.
Bist mein Vulkan, bei dir ist es warm.
Nehm mich in den Arm, mit dir fang ich an.

**Mein Leben gehört dir.
Ich folge dir.
Bis ans Ende der Welt
und noch weitergezählt.**

Tief in meinem Herzen stehst nur du.
Du bist der Ort, an dem ich ruh.
Du bist das Höchste, was ich hab.
Mein größter Reichtum Tag für Tag.

**Mein Leben gehört dir.
Ich folge dir.
Bis zum Horizont
und durchbreche die Front.**

**Mein Leben gehört dir.
Ich folge dir.
Bis ans Ende der Welt.
Bis ans Ende der Welt.**

Album KERNGEBURT/Liebesengel/Label: Global Satellite/C+P: 2013

Text: Christina Drewing

Komposition: Thomas Häfner

Liebeszauber

Ich versinke in der Seele des Lichts.
Bin allein im Gericht.
Ja ich schreie, seh nur dein Gesicht.
Verzeih alle Fehler im Gewicht.
Bin allein in meiner eignen Welt.
Habe jede Stunde gezählt.
Mach dich frei, süße Sucht in mir,
die mich völlig anmacht und versucht.

**Liebeszauber, geh vorbei.
Kann nicht denken, nicht mehr sein.
Nur wir zwei, lass es geschehn.
Nie mehr gehen, dann fühl ich diese Schwüle endlich nicht mehr in mir.**

Will dich sehn, deinen Körper berührn.
Völlig frei, machtlos und vereint.
Ohne Zweifel, für die Freiheit bereit.
Heller Schein, der mich sanft umhüllt.
Komm ganz nah, erleuchte mich.

**Liebeszauber, geh vorbei.
Kann nicht denken, nicht mehr sein.
Nur wir zwei, lass es geschehn.
Nie mehr gehen, dann fühl ich diese Schwüle endlich nicht mehr in mir.**

Devils eyes, begehre mich.
Unverletzt, denn ich bin ich.
Nur wir zwei, lass es geschehn.
Mich vergehn, dann kommt der Rausch meiner Gefühle endlich zu dir.
Mich vergehn, dann kommt der Rausch meiner Gefühle endlich zu dir.

Album **KERNGEBURT/Liebesengel/Label: Global Satellite/C+P: 2013**
Text: Christina Drewing
Komposition: Thomas Häfner

Du bist der Wahnsinn

Du verbrennst mich.
Ich verrenn mich.
Lass mich leben,
will dir alles geben.
Meine Seele, meinen Atem.
Meine Träume, mein oberstes Nirvana.
Deine Wärme, die spricht Bände.
Und ich laufe nicht mehr gegen Wände.

**Du bist der Wahnsinn,
du mein endlicher Erlöser.
Manchmal hart und wieder sanft zu mir.
Du mein Messias.
Geh nie mehr fort, denn du bist der Wahnsinn!**

Du mein Verführer.
Meine Obsession.
Kann nicht beschreiben,
was ich tief in mir fühle.
Deine Aura, dein Bestreben
Berühr die Sinne, dass ich voll und ganz gewinne.
Lass uns sehn, für ewig mein.
Unsere Zukunft soll für immer sein.

**Du bist der Wahnsinn,
du mein endlicher Erlöser.
Manchmal hart und wieder sanft zu mir.
Du mein Messias.
Geh nie mehr fort, denn du bist der Wahnsinn!**

Wenn der Wahnsinn um sich schlägt, bist du die Mitte, die mich trägt.
Wenn der Wahnsinn um sich schlägt, bist du die Mitte, die mich trägt – die Mitte,
die mich trägt.

**Du bist der Wahnsinn.
Du mein Glaube, meine Seele.
Atmest ein und wieder aus mit mir.
Du bist mein Leben.
Bleib ewig da, denn du bist der Wahnsinn!**

Du bist der Wahnsinn, forever – now or never!

**Album KERNGEBURT/Liebesengel/Label: Global Satellite/C+P: 2013
Text: Christina Drawing
Komposition: Thomas Häfner**

Verdammt für alle Ewigkeit

Oft hab ich mich gefragt, wohin ich soll.
Was wirklich zählt und wem ich folg.
Ich rannte hin und her und drehte mich im Kreis,
um herauszufinden, was es wirklich heißt:

**Ich bin
Verdammt für alle Ewigkeit,
zu sterben, um zu leben.
Du hast mich von meinen Ketten befreit,
zu geben und zu streben.
Das macht mich weich und endlos reich.**

Die Wege meiner Ziele sind erkannt.
Ich glaube mir und traue dir.
Du Atem meiner Seele, wohne in mir.
Dann bin ich im Himmel und sage zu dir:

**Ich bin
Verdammt für alle Ewigkeit,
zu sterben, um zu leben.
Du hast mich von meinen Ketten befreit,
zu geben und zu streben.
Das macht mich weich und endlos reich.**

Du mein Augenstern, wohne in mir. Verzeih mir meine Fehler, dafür dank ich dir.
Du mein Augenstern, komm leuchte mir. Verzeih mir meine Fehler, dafür dank ich dir.

**Ich bin
Verdammt für alle Ewigkeit,
zu sterben, um zu leben.
Du hast mich von meinen Ketten befreit,
zu lieben und zu siegen.
Das macht mich weich und endlos reich.
Das macht mich weich und endlos reich.**

**Album KERNGEBURT/Liebesengel/Label: Global Satellite/C+P: 2013
Text: Christina Drawing
Komposition: Thomas Häfner**

Endlich frei sein

Falsche Kriege und Ersatzpropheten
wollen deine Seele kneten.
Zeigen dir das Land des Friedens.
Versprechen dir den Ruhm des Siegens.
Für die Ehre, für die Macht im Fluchgetriebe.

Lähmung macht sich endlos breit.
Lügen verdammen die Ewigkeit.
Sinnverdreher schlagen peinlich um sich
und rücken sich ins rechte Licht.
Ohne Skrupel, ohne Reue vor dem Endgericht.

**Endlich frei sein und dabei sein.
Dann erfährst du keine Trauer mehr.
Komm nachhause und vertraue.
Denn wir rufen deinen Engel her.**

Verlasse deine alten Wege.
Suche deine wahre Wiege.
Halte Umkehr und befleck dich nicht.
Tue Buße, schau dir ins Gesicht.
Für die Wahrheit, für die Tugend ohne Fehl.

Lass dich endlich von uns leiten.
Wir wollen dir den Weg bereiten.
Für ein Leben, dass die Angst nicht kennt
und nicht mehr deine Liebe hemmt.
Geh zum Ufer, lauf zur Fähre, es geht los!

**Endlich frei sein und dabei sein.
Dann erfährst du keine Trauer mehr.
Komm nachhause und vertraue.
Denn wir rufen deinen Engel her.**

**Album KERNGEBURT/Liebesengel/Label: Global Satellite/C+P: 2013
Text: Christina Drewing
Komposition: Thomas Häfner**

Ich geh durch die Nacht

Immer weiter, immer weiter,
die Luft ist dicht, sie wird nicht seichter.
Will dich behalten, meinen Verstand ausschalten.
Suche die Wiege, suche die Liebe.
Kehre zurück, einfach zurück,
bist meine Zukunft, bist all mein Glück.
Komme ganz nah, sei jeden Tag.
Halte mich fest, geh nie mehr weg.

**Ich geh durch die Nacht,
habe nichts verpasst.
Dein Schild über mir,
dafür dank ich dir!**

Aufgebäumt, aufgeräumt.
Noch nichts in Sicht. Wo ist das Licht?
Gebe mir Kampfgeist, gib mir Kraft.
Gib mir Salbe und deinen Saft.
Sei du mein Leiter, sei du mein Stern.
Sei du mein Wille, mein einziger Kern.
Bin jetzt bereit, zu allem bereit.
Ich opfer mich dir, mein Herz gehört dir.

**Ich geh durch die Nacht,
habe nichts verpasst.
Dein Schild über mir,
dafür dank ich dir!**

**Album KERNGEBURT/Liebesengel/Label: Global Satellite/C+P: 2013
Text: Christina Drewing
Komposition: Thomas Häfner**

Will dich nie lassen

Muss ich durchs Tal alleine gehn?
Oder wirst du mir zur Seite stehn?
Sag mir Vater, bist du da?
Sag mir Vater, bist du da?
Deine Ehrlichkeit spricht Bände.
Seh die Zukunft, seh die Wende.
Betöre meine Sinne weiter.

**Will dich nie lassen,
würde untergehn.
Will dich erfassen,
oh Vater, mit dir gehn, mit dir gehn.**

Du bist für mich die schönste Macht.
Das dritte Auge, das über mir wacht.
Bist einzig alles, was ich habe.
Bist einzig alles, was ich habe.
Du bist das Feuer meiner Seele,
auf dass ich mich nicht weiter quäle.
Du der Sinn, den ich mir befehl.

**Will dich nie lassen,
würde untergehn.
Will dich erfassen,
oh Vater, mit dir gehn.
Will dich nie lassen,
würde untergehn.
Will dich erfassen,
oh Vater, mit dir gehn, mit dir gehn.**

Sei mein Engel, sei mein Hort und gehe niemals von mir fort,
du mein Licht und mein Juwel, mit dem ich jeden Kampf besteh.

**Will dich nie lassen,
würde untergehn.
Will dich erfassen,
oh Vater, mit dir gehn.
Will dich nie lassen, dich nie lassen
würde untergehn.
Will dich erfassen, dich erfassen,
oh Vater, mit dir gehn, mit dir gehn, mit dir gehn.**

**Album KERNGEBURT/Liebesengel/Label: Global Satellite/C+P: 2013
Text: Christina Drawing
Komposition: Thomas Häfner**

Schau nach vorn

Wehmut steht in meiner Herzensstille, hab ich dich verlornt?
Ein kalter Wind weht über meine Seele, bin ich eingefroren?
Wo ist die Gerechtigkeit, die uns die Wege endlich zeigt?
Oder hat uns augenscheinlich die Welt erneut entzweit?

**Schau nach vorn – Hoffnung schmilzt das letzte Eis.
Bin erkorn – weil ich deine Losung weiß.
Schau nach vorn – Glaube macht dich stark und fest.
Bin erkorn – wenn du mich nur leben lässt.**

Unrecht hat den Sinn entweiht, die Luft steht schwer im Raum.
Lasse nun die Klage los, sehe meinen letzten Traum.
Taubheit hat mein Leid geteilt, nicht mal Messer stachen tief.
Habe mich komplett befreit, bevor mich deine Stimme rief.

**Schau nach vorn – Hoffnung schmilzt das letzte Eis.
Bin erkorn – weil ich deine Losung weiß.
Schau nach vorn – Glaube macht dich stark und fest.
Bin erkorn – wenn du mich nur leben lässt.**

Du, nur du bist der große Sturm, der so viele Sorgen trennt.
Du nur Du bist der Felsenturm, der uns immer weiterstemmt.
Du, nur du bist der große Sturm, der so viele Sorgen trennt.
Du nur Du bist der Felsenturm, der uns immer weiterstemmt.

**Schau nach vorn – Hoffnung schmilzt das letzte Eis.
Bin erkorn – weil ich deine Losung weiß.
Schau nach vorn – Glaube macht dich stark und fest.
Bin erkorn – wenn du mich nur leben lässt.**

**Schau nach vorn – meine Liebe sucht den Weg.
Bin erkorn – stehe jetzt auf deinem Steg.
Schau nach vorn – die Errettung ist in Sicht.
Bin erkorn – weil dein Geist nie von mir wich.**

**Album KERNGEBURT/Liebesengel/Label: Global Satellite/C+P: 2013
Text: Christina Drewing
Komposition: Thomas Häfner**

Du treibst mich zur Stille

Dich zu spürn, ist Überwahn,
was kein Mensch mir geben kann.
Du erweiterst meine Sinne und sagst zu mir:
„Kind gewinne“.
Du bist einfach wunderbar.
Und in keinster Weise wandelbar.
Bewahr die Schönheit des Lichtes,
zeig die Wege, so sei es, so ist es.

**Du treibst mich zur Stille.
Mein einziger Wille.
Du bist einfach da.
Mir unendlich nah.**

Deine göttliche Liebe geht nie ins Gericht.
Deshalb ist immer Vergebung, Vergebung in Sicht.
Du bist ständig bei mir,
oh hilf mir, verzeih mir.
Du bist meine Quelle,
der Balsam meiner Seele.

**Du treibst mich zur Stille.
Mein einziger Wille.
Du bist einfach da.
Mir unendlich nah.**

**Album KERNGEBURT/Liebesengel/Label: Global Satellite/C+P: 2013
Text: Christina Drewing
Komposition: Thomas Häfner**